Eine Welt, die man nicht verstehen kann...

***Nummer 31 anschlepp* mit Verzögerung.. <.;< ..aber es ist
da! ^^;**

Von abgemeldet

Kapitel 21: Begegnungen der eher unheimlicheren Art

XD~~ da ist klein kadruen wieder!
Mit einem neuen Kappi im Schlepptau! ^o^

Ein liiiiiiiiiieeeeeebes Dankeschön an die Kommischreiber! ^ ____ ^ (<.<" sie wiederholt sich...)

SSJSweety

Legoory

Shadowgirl (Eisessen? XD~~ würde ich das bei einigen FFs machen, würd's eher dahinschmelzen..^-^;)

verbeug T-T jetzt sind's schon 60!! XD~~~ Viiieeeeeln Dank!!

Legende:

"Gerde"

//Gedenke//

...Gezähltes...

XD ich wünsch ne gute Unterhaltung hiermit! ^ __ ^

~*~*~*~*~

Ein hohler Klang erschallte und mit dem nächsten Klacken saß ich fest!

"Da bleibst du vorerst!", zischte das Weib, das mich hierher geschleppt hatte.

Sie drehte sich um und ging ein paar Schritte, als sie wieder anhielt, um sich erneut zu wenden.

"Bevor ich's vergesse...", und schon klappte die Tür wieder auf und mir wurde etwas entgegen geworfen. Kurz vor seinem Aufprall fing ich es auf.

"Wir wollen ja nicht, dass du dich langweilst!", lachte die arrogante Frau wieder, knallte die Tür zu und marschierte davon, ohne noch einmal zu mir zu sehen.

Da saß ich nun...eingesperrt in einen modrig riechenden Käfig, der irgendwo in einem großen düsteren Raum hing, dessen Ecken man vor lauter Dunkelheit schon nicht

mehr sehen konnte. Die Metallstäbe pferchten mich ein und hielten die Decke und den Boden des Käfigs zusammen.

Ich kam mir lächerlich vor. War ich ein Tier im Zoo, das eingesperrt werden konnte? Tiere an sich sollte dieses Schicksal auch nicht ereilen, denn nun merkte ich, wie beschissen das war!

Das mir zugeworfene Ding musterte ich genau.

Ich wusste nicht wie sie es geschafft und warum sie es überhaupt getan hatten, aber in meinen Händen befand sich mein einstiger halb zerstörter Laptop wieder, der nur vor Funktionstüchtigkeit strotzte. Es war regelrecht beängstigend, ihn so heil zu sehen!

Netter Weise hatte man mir nicht nur den, sondern auch meinen ganzen anderen Rucksack gegeben, der sogleich auf Vollständigkeit untersucht wurde.

//Wow...alles da!//

Ich staunte nicht schlecht, als ich den Inhalt begutachtete. Es war alles vorhanden, was ich nach meiner Flucht von Großvater verstauen konnte.

KNURR!!

Ich schrak auf und sank im nächsten Moment wieder zusammen. Zuerst konnte man sonst was denken, aber im Endeffekt war's dann doch nur mein Magen.

//In der aller größten Not, schmeckt das Brot auch ohne Stulle...//

Matt griff ich in den Rucksack und zog das zweite steinharte Brötchen hervor. Ich testete es kurz, bevor ich es in den Mund schob.

Dong! Dong!

//Hmm, damit kann man eher Menschen erschlagen, als Kohlenhydrate aufnehmen...//
Mein Blick wandte sich an den leicht eingedellten Stab...

Ich seufzte resigniert und packte den Klumpen beiseite. Nur gefiel das meinen Magen nicht wirklich. Mit lautem protestierenden Geräuschen versuchte er mich dazu zu zwingen, meine letzten Milchzähne auszubeißen!

//Dieses Brötchen wird seinen Weg nicht in meinen Magen finden! Dort würde es nur tagelang schwer liegen! Und Bauchschmerzen sind so ziemlich das letzte, was ich noch will!//

Ich boxte mir in den Bauch, damit er Ruhe gab...eine der dümmsten Ideen, die ich bisher gehabt hatte...

Ein weiterer Grund, mich auf irgendeiner Weise abzulenken! Was kam mir da besser in den Kram, als mein eigener kompakter Computer? Zu Hause hatte ich dort oft genug dran gegessen. Sei es zum Schreiben, Lesen oder sonstiges. Mein Bruder hatte mir oft diese >Ballerspiele< angedreht. Das Problem war, ich war leider etwas zu oft dabei abgedreht und hatte Kamikazeaktionen gestartet...

-Flashback-

"NYARHARHAR!! ERZITTER RAFAEL! HIER KOMMT DEIN SCHLIMMSTER ALPTRAUM!!"
Nach etwa weiteren zehn Sekunden fand ich mich auf der Liste der Gefallenden wieder.

"Cara, hör auf rum zu spinnen..."

"Snif...das ist dein fünfundzwanzigster Sieg in Folge..."

"Willst du aufgeben?"

"NEIN!!"

-Flashback Ende-

Ich lachte leise und verlegen. Solche Szenen waren typisch für früher.

//Ok, dann geh ich benutz ich eben meinen Laptop...sofern der wirklich in Ordnung ist...//

Mit zittriger Hand fuhr ich den Computer hoch.

Leicht entnervt trippelte ich mit meinen Fingern auf der Tastatur...//Na das kann dauern...XP hat so seine Vor- und Nachteile...//

Also nächste Beschäftigung, bis das gerät bereit war.

Nja, die Möglichkeiten waren etwas beschränkter als anderswo...mehr als Dösen war nicht drin und während sich der Computer so langsam eintuckelte, nickte ich leicht in Morpheus Reich weg...

Es hätte nicht mehr viel gefehlt und ich wäre tatsächlich eingeschlafen...doch mit der Anfangsmusik schreckte ich aus der Dösen auf uns guckte bedepert in die Röhre...oder in den Bildschirm...

Auch bei mir dauerte es etwas, bis ich begriff, dass er nun endlich fertig war!

//Grr...so ein Billigteil...Großvater musste auch gerade bei solchen Sachen an Geld sparen...bin ja nur seine verhasste Enkelin...als ob das ein Grund wäre...//

Müde fiel mein Kopf auf die Tastatur und blieb dort erstmal...bis sich eine dicke Meldung zeigte...

>>Fehlermeldung! Tastenkombination ungültig! Befehl verweigert! Bitte Computer neu starten!<<

Hätte man mich gesehen, würde man das leicht zuckende Augenlid erkennen, das zu wissen gab, ich würde sehr bald explodieren...ich hatte diesen verdammten Computer trotz aller Fehler und Lahmarschigkeit gut behandelt und der legt immer solche Eier!

Erneut wäre ich fast eingeschlafen, doch diesmal weckte mich nicht das erlösende piepen, sonder ein trockenes Lachen. Auch hier war ich mir sicher, dass ich die Stimme nicht kannte. Sie war auch nicht die der >netten< Frau von vorhin.

"Sieh an, was machst du denn da?"

//Hmmm, war die Frage jetzt ernst gemeint?// Ich schielte zu der Person und war mir wirklich sicher, dass es definitiv nicht die Frau war. Es sei denn, sie ist in der letzten halben Stunde um einen Kopf gewachsen, hatte breitere Schultern bekommen, ein männlicheres Gesicht, sowie eine tiefere Stimme, ganz zu schweigen von den schwarzen Haaren...zudem diese auch noch viel kürzer waren.

Er blieb etwas schräg unterm meinem Käfig stehen. Seine Größe reichte nicht aus, um diesen zu erreichen. Deswegen die etwas entfernte Platzierung.

//Hat mich das Weib hochziehen lassen?!//

"Ich hoffe, es gefällt dir hier, denn du wirst nicht sehr bald von hier wegkommen. Jedenfalls nicht zu deinen Bekannten..."

Hatte er das Wort >Freunde< absichtlich nicht verwendet oder wusste er davon? Für gewöhnlich sagen diese Leute ja >Freunde<. Aber mir sollte es recht sein!

"Nun ja, diese Innenausstattung lässt zu wünschen übrig. Von den schlechten Raumverhältnissen mal abgesehen. Zudem liegt ein erdrückender Geruch auf dieser Behausung. Und die nicht vorhandenen Fenster und Wände geben mir zu denken..."

"Ich glaube kaum, dass du in der Verfassung bist, hier schlechte Witze zu reißen!", zischte der Mann. Oder der Junge? Sein Äußeres zu urteil war er keine dreißig, aber noch lange nicht jugendlich!

">Ich< glaube kaum, dass ich in der Verfassung bin, hier weiter zu verweilen!"

"...du kannst auch in gemütliche Kerkerräume, wenn sie dir angenehmer sind!", lachte er finster.

"Juhu! Mit Ratten und so, nicht?", freute ich mich ironisch.

Nur leider verstand er das nicht und blickte mich verunsichert an. "...so viel hat sich mittlerweile geändert...?"

//Hä? Wovon spricht er? Er meinte zwar, ich solle keine schlechten Witze reißen, aber...//

"Was ist das denn für ein Uralt Ding?" und er deutete auf meinen Computer. Dadurch fühlte ich mich berufen, das eigentlich gar nicht so schlimme >Uralt Ding< in den Schutz zu nehmen.

"Na und? Nicht jeder kann sich die teureren Teile von heute leisten!" Jaja, dabei hatte ich es nicht mal selber bezahlt, sonder gezwungenermaßen schenken lassen. Lag man den Großvater lange genug auf den Nerven, rastet er entweder aus, oder gibt ergebens nach. Zu der Zeit hatte ich Glück und er kaufte mir einen...

Außerdem wunderte ich mich über seine Kenntnis über solche Gerätschaften.

"...egal. wenn du hier raus willst, musst du dich ein bisschen am Riemen reißen und gehorsam sein!"

//Gehorsam? Ich? Hallo?! Ich hab meinen Großvater eins in die Fresse geschlagen und bin dann abgehauen! Davor hatte ich nur Zoff mit ihm und konnte ihn sowieso nicht leiden! Und dann soll ich Gehorsamkeit erlernt haben?!//

"Was hab ich davon?"

"Bessere Innenausstattung, wohlrigere Raumverhältnisse, angenehmere Gerüche. Fenster, Türen und sogar Wände!", öffnet er mich nach.

Aber ich wollte ihn ein bisschen zappeln lassen, obgleich er >mich< eigentlich zappeln ließ...

"Nein. Soweit find ich es hier ganz verträglich!" und zur Unterstreichung lehnte ich mich genügsam an die Gitterstäbe, die mir schmerzlich in den Rücken stachen. Doch ich versuchte keine Mine zu verziehen. Gelang mir nur soweit, dass mein Gesicht sich seltsam verkrampfte, aber nicht die Spur von Freude, Trauer oder Schmerz aufwies.

Mich überraschte sein Verhalten, denn sein Blick wurde finsterer und seine Augen spieen Wut. Ich konnte mir das auch nicht erklären und ohne weitere Worte stapfte er von dannen, wie schon die Frau einst zuvor...

//Jetzt hat er mir meine ganze Laune verdorben...//

Missmutig setzte ich mich so bequem wie es ging vor den Laptop und begann, darauf rumzutippen...

>><<

Tja, jetzt schreib ich wieder was Feines...Langeweile, versteht sich. Meine Lage: ziemlich beschissen.

Ich glaube niemand würde eine kleine Zelle mit festen Stäben als schön bezeichnen...und in genau so einer sitze ich.

Drum herum erklingen steige Geräusche, die einen in den Wahnsinn treiben! >< So ein klägliches Wimmern und verkrampftes Stöhnen, als hätte man große Schmerzen. Wenn hier jemand Mitleid will, muss er das etwas deutlicher sagen! Ò.ó Ich tu das doch auch oft genug! <.<"

Und zudem hasse ich Mitleid! -.-

...kommt zu der restlichen Hasse-alles-Sammlung...

Die ist schon reichlich groß.

..irgendwie kommt mir das wie ein Tagebucheintrag vor O.o"

...was schreibt man darein oO?

Datum...gut...meine Uhr zeigt bestimmt das richtig an! Dann...öhm, liebes Tagebuch...nein halt! Bist ja mein Compu! ^^;

Also: Lieber Computer! Ich hab nen großen Problem am hacken. Ich mein nicht vorrangig dass ich von allen gehasst werde und deswegen nie wieder zurück kann und deswegen ziemlich einsam und verlassen bin ;_;;, sondern diese blöde Lage, in der ich mich befinde.

Käfig und all das. Diese eine Frau war auch nicht besser. Während des Fluges wollte ich so ganz am Rande mal wissen, was sie mit mir vor hat, wer sie ist, wohin wir fliegen und was, wie, weshalb und warum. Schien sie zu stören. Das merkte ich auch.

Meine linke Wange tut jetzt noch weh! ;_;

Dieses Weib hat Kraft und musste das auch an >wehrlose kleine Kinder< auslassen ><; ...sag nichts, ich schlag ab und zu auch wild um mich...Karate war doch nicht der richtige Sport für mich. Aber es kann sich hier bewehren ^-^

Und ich hoffe das inständig! Ich hab das Gefühl, es war nicht der letzte Schlag, den ich zu spüren bekomme...oder ich überdramatisier schon wieder û.û' Aber wer würde das nicht?! Ich bin ein ganz normales Mädchen mit ganz normalen Ausbrüchen und ganz normalen Merkmalen!! Und alles zusammen ist das hier wirklich beschissen! Seit kurzem piekt mich etwas undefinierbares in die Seite. Tyson kann's nicht sein. Der ist hier nicht. Und jucken tut's mich auch noch! Der werten Dame wohl nicht! Sie kam nun ab und zu vorbei, musterte mich abfällig und ging dann wieder. Was das sollte, frag ich mich auch schon! Während des Fluges war sie genauso drauf. Immer abfällig mustern... Das kommt gut an! Und weil dieser Typ, der irgendwann nach der Lichteinstrahlung aufgetaucht ist, mich über die Schulter geworfen rumspazierte, musste ich ihr dämliches Grinsen die ganze Zeit bewundern! Man könnte meinen, die hatte ne Gesichtsstarre! XD

Hehe...vielleicht hat sie immer noch eine...sie guckt mich so komisch an...und grinste nicht mehr?

>><<

"Komm sofort da raus!!", hämmerte die Stimme in meinen Ohren.

//Autsch! Das tut irgendwie...weh!//

Ich machte keine Anstalten, ihrer >Bitte< nachzugehen. Warum sollte ich auch...nja, vielleicht weil sie mich tödlich anstarrte und die Augen zu schlitzen formte, die dem Rest das gewisse etwas von einem Dämon verlieh...

//...Moment...diese Ohren...?!//

Ungläubig starrte ich zurück. Nur eben auf ihre Ohren und nicht auf ihr Gesicht. Ich

bemerkte es nicht, aber ihr Blick veränderte sich zum Verwundern. Sie verstand anscheinend nicht.

"...diese spitzen Ohren...", nuschelte ich und nun war mir klar, dass auch sie nicht menschlich war...etwas, das mir Bedenken gab...

Nun grinste sie und fasste sich an mein Augenziel. "Siehst du ein, dass hier der Spaß aufhört?"

"Nö! Hajime hat auch solche Ohren und der ist ein Stümper!"

Ihre Gesichtszüge entgleisten und sie verlor fast den Halt.

"Wie. war. das?!"

Meine Arme verschränkten sich vor der Brust und ich blickte zu ihr herab.

"Ich seid ja man mau! Erstmal, dass Hajime sich grundlegend verplappert, ständig in Fettnäpfchen tritt und ansonsten auch nicht sehr intelligent tut und dumme Ideen hat, da kommt noch so eine mit den selben Ohren an und beginnt wie der eben Genannte!"

Endlich richteten sich ihre Gesichtszüge wieder etwas und sie versuchte ruhig zu bleiben...die Betonung liegt auf >versuchte<.

"Du...du...!! Ganz ruhig! Das ist nur eine dumme Rotzgöre! Ein kleines Mädchen, das sehr bald ihr Ende finden wird...nein...sie wird ihr Ende nicht sehr bald finden! Sie ist ne kleine Schachfigur in deinem schönen Spiel...du brauchst sie zwar, aber davor kannst du sie in aller Ruhe verprügeln, massakrieren und quälen, bis sie zur Vernunft kommt und Respekt und gehorsam zeigt!"

Nach diesem Redeschwall lachte sie trocken, das hysterischer wurde und zu einem starken Hustanfall überschwappte.

//Die Frau ist krank! Definitiv krank!! Erst redet sie mit sich selber, dann heckt sie zu allem Überfluss noch solche Ideen aus, bei denen >ich< wieder zu schaden kommen, obwohl sie genau weiß, dass ich neben ihr stehe...sitze...hänge...wie auch immer...//

Ein weiteres trockenes Lachen folgte und sie wandte sich zum Gehen.

"Wir sprechen uns nachher noch...ich hab nur kurz was zu erledigen!"

Und damit verschwand die unheimliche Dame und wurde von der Dunkelheit verschluckt. Hohles Knarren umgab mich und ließ mich unweigerlich zittern.

DONG!

Ich schrak auf und starrte zu der Decke. Das eben entstandene Geräusch kam eindeutig von dem Deckel dieser Zelle!

Wortlos haftete mein Blick auf eine vermummte Gestalt, die ich in dem schwachen Licht nicht identifizieren konnte. Sie rutschte an den Stäben entlang und hielt sich weiterhin daran fest, während ihre Füße von dem Käfigboden Halt bekamen.

Mit großen Augen musterte ich sie weiter...und mein Herz stockte...als sie die Kapuze beiseite schob und ihr ...oder sein Gesicht zu erkennen gab.

"Hajime?!", quiekte ich auf und war irgendwie erleichtert, diesen Drops zu sehen.

Seine eben noch leicht bekümmerte Mine wandelte sich in ein schmollendes Gesicht und er starrte mich an.

Ich jedoch erwiderte das mit einem fragenden Blick.

"Jetzt bin ich wieder gut genug, was?", fing er an "...erst mich als Stümper abstempeln lassen, um sich dann wieder an einen zu schmeißen und mit seiner Mimik und Gestik

nach Hilfe zu rufen!"

//...oh...äh...das nimmt er mir übel...Kleinkind!//

"Nun hab dich nicht so und hol mich bitte hier raus!"

"Ts!", machte er nur und drehte sich mit dem Kopf seitlich zu mir.

//Hey! Ich habe schließlich >bitte< gesagt und das tue ich wirklich nicht sehr oft!//

"Wo ist denn da das Problem?"

"Ich bin das Problem, Kleines!", schallte eine mir seit neuem bekannte Stimme. Langsam wandte ich mich zu ihr und stellte geschockt fest, dass es wieder dieses Höllenweib war!

Viel schneller drehte ich mich zu Hajime und erwartete irgendeine Hilfe von ihm, aber er machte nichts außer bedrückt zu Boden zu schauen und meinen Blicken auszuweichen.

"Hajime...?"

Die Erkenntnis kam spät, aber sie kam...und nun war mir auch klar gewesen, weshalb er mir hier nicht half...

"Komm her, Hajime!", befahl sie und er folgte wie ein Hund.

//Ach ja...und wer war hier kein Köter?// Ich war erleichtert, denn wenn ich meinen Sarkasmus noch nicht verloren hatte, war es die Hoffnung auch noch nicht!

Weitere Schritte waren zu vernehmen und der Typ von vorhin gesellte sich zu den beiden und blickte empor. Der Dämon jedoch verblieb mit gesenktem Haupt auf einer Stelle.

"Was meinst du, Vaceslav? Wollen wir sie gefügig machen?", lachte die Rothaarige, von der ich mir nun sicher war, zu glauben, dass ich sie kenne...

Der Typ mit diesem Namen lachte nur zur Bestätigung.

Ein knatterndes Geräusch hallte durch das Gemäuer und sofort setzte sich der Käfig in Bewegung und näherte sich langsam den Boden, als er mit dem nächsten Ruck zum Stillstand kam.

Sie standen nun direkt vor mir. Unmittelbar, die einzige Grenze waren die Gitterstäbe der Zelle, dessen Tür sogleich aufflog.

Hastig drückte ich den Deckel des Laptops zu, hatte aber keine Zeit mehr. Weder zum Nachdenken, was nun mit mir passieren würde, noch um den Computer, der munter weiterlief, auszuschalten...

Ein letztes Mal sah ich zu Hajime rüber, der seine Position nicht verändert hatte.

"Du kannst jetzt gehen, Hajime!", sprach das Weib.

"Jawohl....Lutissia-sama..."

Der Gourmet machte kehrt und schritt in die andere Richtung davon.

Ich wurde entgegengesetzt von diesem Vaceslav, oder wie der hieß, mitgezerrt. An sich wollte ich nicht mitgehen und so zog man mich mit den Hacken auf den Boden schleifend weg von meinem Käfig, den ich in dieser Situation irgendwie bevorzugt hätte.

Ich trug noch immer keine Schuhe und die Socken waren dermaßen dünn, dass sie auf

bald durchscheuerten und die Haut aufdeckten. Es war klar, dass auch meine Haut dort nicht verschont bleib und schmerzlich aufriss...dessen Schmerz konnte ich unterdrücken...nicht aber den Schmerz, von allen verraten worden zu sein...genau wie ich sie in einer Hinsicht verraten hatte.....

~*~*~*~*~

O.o Irgendwie war die Stimmung net ganz so luftig mehr...

head nick û.û Dann bekomm ich ja eventuell doch was anderes hin...<.<

Oder was meint ihr?

Nutzt eure Meinungsfreiheit! XD~~

(und sry fürs kurze Kappie...=. =)

man liest sich

klein kadruen